

**Entsprechungstabelle**  
**Umsetzung RL 2014/87/EURATOM → AllgStrSchV**

<b>RL 2014/87/EURATOM</b> Ziffer / Artikel	<b>Umsetzung</b> (neue oder geänderte Bestimmungen in <b>Fettdruck</b> )
Z 1, geänderte Überschrift für Kapitel 1	kein Umsetzungsbedarf
Z 2, Art. 2 (1)	kein Umsetzungsbedarf (Anm.: lt. StrSchG sind kerntechnische Anlagen genehmigungspflichtig, fallen also unter die RL 2014/83/Euratom)
Z 2, Art. 2 (3)	kein Umsetzungsbedarf
Z 3, Art. 3 (1) a	kein Umsetzungsbedarf
Z 3, Art. 3 (6), (7)	keine gesonderten Begriffsbestimmungen erforderlich (tw. im Widerspruch zur Richtlinie 2013/59/Euratom)
Z 3, Art. 3 (8), (9), (10) und (11)	umgesetzt durch <b>§ 5 Abs. 4 AllgStrSchV</b>
Z 4, zusätzlicher Titel	kein Umsetzungsbedarf
Z 5, Art. 4 (1)	kein Umsetzungsbedarf (Anm.: Die Vorgaben des Art. 4 (1) sind auch in der modifizierten Form durch die bestehenden strahlenschutzrechtlichen Bestimmungen vollständig umgesetzt. Auf das Genehmigungssystem (§§ 5 und 6 StrSchG), das System von Inspektionen/Kontrollen (§ 17 StrSchG), die Durchsetzungsmaßnahmen (§§ 11, 17 und 18 StrSchG), die Strafbestimmungen (§ 39 StrSchG) sowie die Zuständigkeiten (§§ 41 und 43 StrSchG) sei diesbezüglich verwiesen.)
Z 6, Art. 5 (2)	kein legislativer Umsetzungsbedarf, da unmittelbar an den Mitgliedsstaat gerichtet und keine Auswirkungen auf andere Personen / Institutionen
Z 6, Art. 5 (3)	kein Umsetzungsbedarf (Anm.: Die Vorgaben des Art. 5 (3) sind auch in der modifizierten Form durch die bestehenden strahlenschutzrechtlichen Bestimmungen vollständig umgesetzt. Auf das Genehmigungssystem (§§ 5 und 6 StrSchG), das System von Inspektionen/Kontrollen (§ 17 StrSchG), die Durchsetzungsmaßnahmen (§§ 11, 17 und 18 StrSchG) sowie die Strafbestimmungen (§ 39 StrSchG) sei diesbezüglich verwiesen.)
Z 7, Art. 6 a)	umgesetzt durch <b>§ 87a Abs. 3 AllgStrSchV</b> (in Ergänzung zu den bereits bestehenden Bestimmungen wie z.B. § 3 Abs. 2 StrSchG und § 5 Abs. 1 AllgStrSchV)
Z 7, Art. 6 b)	kein Umsetzungsbedarf (Anm.: Die Vorgaben des Art. 6 b) sind durch die bestehenden strahlenschutzrechtlichen Bestimmungen (§§ 5 und 6 StrSchG sowie §§ 88 bis 91a AllgStrSchV) vollständig umgesetzt.)
Z 7, Art. 6 c)	kein Umsetzungsbedarf (Anm.: die Vorgaben zu 6 c) zur Periodischen Sicherheitsüberprüfung wurden bereits in der AllgStrSchV Fassung 2012, §89a (10) und Anla-

	ge 14 umgesetzt)
Z 7, Art. 6 d)	kein Umsetzungsbedarf (Anm.: Die Vorgaben des Art. 6 d) sind bereits durch § 89a (2) AllgStrSchV Fassung 2012 vollständig umgesetzt.)
Z 7, Art. 6 e) i), iii), iv)	umgesetzt durch <b>Änderung der §§ 89a (8) und (9) sowie der Anlage 14 AllgStrSchV</b>
Z 7, Art. 6 e) ii)	kein Umsetzungsbedarf (Anm.: Es ist nur ein Block eines Forschungsreaktors in Österreich in Betrieb, in der Regel gibt es bei Forschungsreaktoren nur einzelne Blöcke an einem Standort)
Z 7, Art. 6 f)	umgesetzt durch <b>Änderung des § 89a (3) AllgStrSchV</b>
Z 7, Art. 7	umgesetzt durch <b>Änderung der Anlagen 8 und 13 AllgStrSchV</b>
Z 7, Art. 8 (1)	umgesetzt durch Änderung des <b>§ 87 Abs. 3 AllgStrSchV</b> sowie durch <b>§ 89a Abs. 1 AllgStrSchV</b> . Die besondere Beachtung der Personen in der Umgebung einer kerntechnischen Anlage ist durch die Störfallinformationsverordnung gegeben.
Z 7, Art. 8 (2) und (3)	kein legislativer Umsetzungsbedarf, da unmittelbar an den Mitgliedsstaat gerichtet und keine Auswirkungen auf andere Personen / Institutionen
Z 7, Art. 8 (4)	kein Umsetzungsbedarf (Anm.: Die Vorgaben des Art. 8 (4) sind bereits durch das Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz (Kernkraftwerke oder andere Kernreaktoren, sofern sie nicht vom Atomsperrgesetz verboten sind, thermische Dauerleistung > 1 kW, fallen darunter) vollständig umgesetzt)
Z 8, Art. 8a (1)	umgesetzt durch <b>§ 87a Abs. 1 AllgStrSchV</b>
Z 8, Art. 8a (2)	kein legislativer Umsetzungsbedarf, da unmittelbar an den Mitgliedsstaat gerichtet und keine Auswirkungen auf andere Personen / Institutionen
Z 8, Art. 8b (1)	umgesetzt durch <b>§ 87a Abs. 2 AllgStrSchV</b> und Änderung in <b>Anlage 14 AllgStrSchV</b>
Z 8, Art. 8b (2)	Art. 8b (2b) umgesetzt durch <b>§ 89a Abs. 6 AllgStrSchV</b> , Art. 8b (2c) umgesetzt durch <b>§ 89a Abs. 6 AllgStrSchV und § 89c Abs. 2 Z 10</b> , die übrigen Vorgaben des Art. 8b (2) sind bereits durch die bestehenden strahlenschutzrechtlichen Bestimmungen: § 89a Abs. 2 AllgStrSchV (Managementsystem), § 89a Abs. 6 (Sicherheitskultur), § 90 und Anlage 15 AllgStrSchV (Meldepflichten), § 89 Abs. 2, 3 und 5 sowie Anlagen 8 und 13 AllgStrSchV (Aus- und Fortbildung)) vollständig umgesetzt.
Z 8, Art. 8c	kein Umsetzungsbedarf (Anm.: Die Vorgaben des Art. 8 c) sind bereits durch § 88 (1) bis (3) und § 89a (10) und Anlage 14 der AllgStrSchV Fassung 2012 umgesetzt.)
Z 8, Art. 8d	umgesetzt durch <b>Änderung des</b> bisherigen § 89a (8) AllgStrSchV,

	nunmehr <b>§ 89a (8) AllgStrSchV und Änderung</b> der Anlage 14 AllgStrSchV nunmehr <b>Anlage 14 AllgStrSchV</b>
Z 9, Art. 8e	umgesetzt durch <b>87b AllgStrSchV</b>
Z 10, Art. 9 (1)	umgesetzt durch <b>Änderung des</b> bisherigen § 87 Abs. 3 AllgStrSchV, nunmehr <b>§ 87 Abs. 4 AllgStrSchV</b>
Z 11, Art.10 (1a)	für Österreich nicht relevant

Abkürzungen von Rechtsnormen:

StrSchG	Strahlenschutzgesetz, BGBl. Nr. 227/1969 idF BGBl. I Nr. 133/2015
AllgStrSchV	Allgemeine Strahlenschutzverordnung, BGBl. II Nr. 191/2006 in der vorgesehenen Novellenfassung
StIV	Störfallinformationsverordnung, BGBl. Nr. 391/1994 idF BGBl. II Nr. 191/2016
UVP-G	Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz 2000, BGBl. Nr. 697/1993 idF BGBl. I Nr. 89/2000